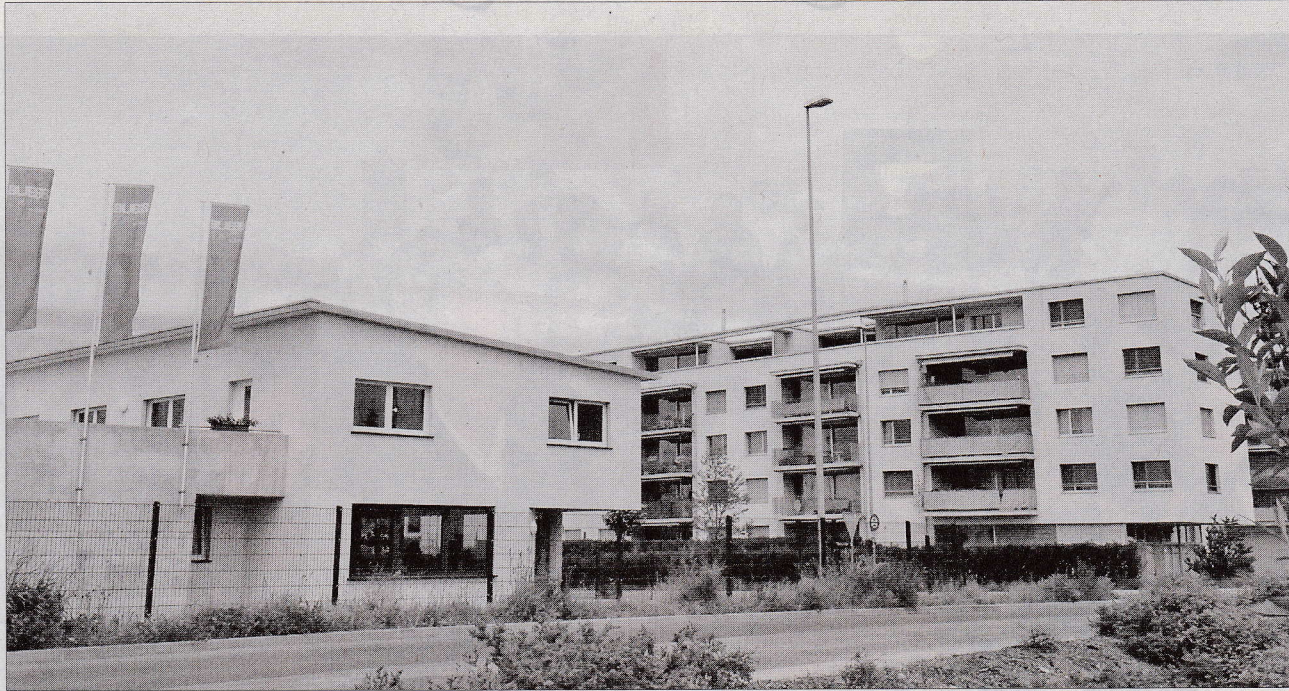


FDP Murten zur Firma Buess AG



Der heutige Standort der Firma Buess AG im Merlachfeld

Murten / An der Generalratssitzung von letztem Mittwoch fragte Thomas Bula von der FDP-Fraktion Murten den Gemeinderat zur Situation der Firma Buess an.

FDP-Generalrat Thomas Bula sagte am letzten Mittwoch: «Das Thema Buess und Merlachfeld beschäftigt uns nach wie vor sehr.» Die FDP-Fraktion wollte an der Generalratssitzung von Juni dieses Jahres eine Motion zum Thema «Zonenklarheit im Merlachfeld» einreichen. «Bekanntlich wurde diese Juni-Sitzung dann mangels politischer Themen abgesagt.» Die Fraktionen der SVP, SP und FDP haben daraufhin einen Brief an den Gemeinderat Murten gerichtet. In diesem wiesen die Fraktionen darauf hin, dass es immer die Absicht der Gemeinde war, Firmen wie die Buess AG «in der Aktivitätszone des Quartiers Merlachfeld anzusiedeln». Trotz dieser Absicht sei man heute aufgrund des Bundesgerichtsurteils vom 22. November 2013 betreffend die Quartierplanung so weit, «dass die Firma Buess AG mit einer Anordnung zur Einstellung der

heute laufenden Produktion im Merlachfeld innert einer bestimmten Frist zu rechnen hat», obwohl sie die im Quartierplanreglement referenzierte Lärmschutzverordnung voll und ganz einhalte.

Befürchtungen

Die drei Fraktionen äusserten danach die Befürchtung, bei anderen Firmen und bei potenziellen Nutzern der noch freien Parzellen in der Aktivitätszone könnten Verunsicherungen in Bezug auf die Rechtsgrundlage entstanden sein, «die nicht zuletzt mit der Auslegung des im Quartierplanreglement festgehaltenen Begriffs «stilles Gewerbe» zusammenhängen», so Thomas Bula. Diese Situation gelte es nach Meinung der drei unterzeichnenden Fraktionen möglichst rasch zu bereinigen, auch mit Blick auf die Zukunft. «Die Unterzeichnenden Fraktionspräsidenten bitten im Namen ihrer Fraktionen den Gemeinderat, für eine unverzügliche Verbesserung der Zonenklarheit im Quartier Merlachfeld zu sorgen», so die Anfrage weiter. Dazu gehört das Überdenken von

Begriffen wie «stille Gewerbe / stille Aktivitäten» im Quartierplanreglement. Denn gemäss den Erwägungen des Bundesgerichts wäre, laut den drei Fraktionen, die Einschränkung auf «stille Gewerbe / stille Aktivitäten» im Quartierplanreglement nicht erforderlich gewesen. «Die Gemeinde hätte sich von Beginn weg auf die Einhaltung der Planungswerte für Lärm begnügen können», so Thomas Bula weiter. Im Weiteren haben die Fraktionen den Gemeinderat Murten eingeladen, im Sinne der Förderung des einheimischen Gewerbes nach Lösungen zu suchen, um den Erhalt der Tätigkeit der Firma Buess AG in der Gemeinde Murten oder in der Region zu ermöglichen. FDP-Generalrat Thomas Bula fragte am letzten Mittwoch nach, ob es vonseiten des Gemeinderates in dieser Angelegenheit Neuigkeiten zu berichten gibt.

In einer ersten Kurzstellungnahme vom Gemeinderat wurde festgehalten, dass das Wiederherstellungsverfahren Sache des Oberamtes Murten ist und dass das Oberamt noch nicht darüber entschieden hat.